

VORTRAGSREIHE
GRENZEN, FLUCHT, MENSCHENRECHT

MARIANNE LEUZINGER-BOHLEBER
SIGMUND-FREUD-INSTITUT

**PSYCHOANALYTISCHE ÜBERLEGUNGEN ZUM PROJEKT
STEP-BY-STEP IN DER ERSTAUFNAHMESTELLE
FÜR FLÜCHTLINGE IN DARMSTADT**

DIENSTAG, 21. JUNI 2016
18 UHR C. T.

VERANSTALTUNGSORT
GOETHE-UNIVERSITÄT, CAMPUS WESTEND
NORBERT-WOLLHEIM-PLATZ 1
CASINO RAUM 1.801

PSYCHOANALYTISCHE ÜBERLEGUNGEN ZUM PROJEKT STEP-BY-STEP IN DER ERSTAUFNAHMESTELLE FÜR FLÜCHTLINGE IN DARMSTADT

Viele der Flüchtlinge aus den Kriegsgebieten kommen traumatisiert nach Deutschland. Wie können wir den belasteten Menschen helfen, sich hier zurechtzufinden? Der Vortrag vermittelt einen Einblick in die psychoanalytische Arbeit in einem Erstaufnahmelaager im Rahmen eines Pilotprojekts. Anhand eines konkreten Beispiels wird illustriert, was »aufsuchende« Psychoanalyse in diesem gesellschaftlichen Kontext bedeutet.

Marianne Leuzinger-Bohleber, Dr. phil. war Professorin für Psychoanalyse an der Universität Kassel und ist zudem seit 2002 geschäftsführende Direktorin des Sigmund-Freud-Instituts Frankfurt am Main. Zuletzt sind von ihr erschienen *Finding the Body in the Mind – Embodied Memories, Trauma, and Depression*. Schriftenreihe der International Psychoanalytical Association. London: Karnac 2016; *Migration, frühe Elternschaft und die Weitergabe von Traumatisierungen*. Stuttgart: Klett-Cotta Verlag 2016 (zusammen mit J. Lebigier-Vogel). Aktuell betreut sie das Pilotprojekt des Hessischen Sozialministeriums »Step by Step« in einer Flüchtlingsunterkunft in Darmstadt

Eine gemeinsame Veranstaltung von Fritz Bauer Institut, Sigmund-Freud-Institut und Institut für Sozialforschung